

Protokoll der Pharm.G.Z.-Generalversammlung vom 3. März 2011

Beginn: 21.30 Uhr

Ort: ETH Zürich, Hauptgebäude, Auditorium D 7.1

1. Begrüssung

Im Anschluss an das Referat von Prof. Dr. med. Reto Stocker zum Thema „Malnutrition: wie erkennen - wie behandeln“ begrüsst Stephan Dörig die noch anwesenden 16 Mitglieder.

2. Protokoll der letzten GV vom 4. März 2010

Stephan Dörig bemerkt, dass die GV-Einladung, die Traktandenliste wie auch das Protokoll der letzten GV termingerecht versandt wurden. Es wurden keine weiteren Traktanden eingereicht. Das Protokoll der letzten GV wird einstimmig angenommen.

3. Jahresrechnung 2010 und Décharge des Vorstandes

Die Jahresrechnung 2010 wird von Stephan Dörig präsentiert da Kassier Janet Fetz-Barrow krankheitshalber abwesend ist. Das Gesamtvermögen der Pharm.G.Z umfasst CHF 64614.43. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Verlust von CHF 954.95 ab.

Stephan Dörig bespricht im Plenum den erneut erwirtschafteten Verlust von 945.95 CHF. Dieser ist jedoch viel niedriger, verglichen mit dem Vorjahr. Die Revisorin Brigitte Deplazes bemerkt, dass ein möglicher Grund für den diesjährigen Verlust, der fast ausschliesslich per Mail durchgeführte Versand des Veranstaltungsprogramms sein könnte. Im Betreff wurden die angeschriebenen Mitglieder nicht auf das Bezahlen des Mitgliederbeitrages hingewiesen. Aus diesem Grund wurde beim Versand des Reminders dies speziell im Betreff aufgenommen.

Stephan Dörig weist ebenfalls darauf hin, dass im Vorstand beschlossen wurde zukünftig bessere Kontrollen der Teilnehmerlisten durchzuführen und diese mit den Mitgliederbeiträgen zu vergleichen.

Von den anwesenden Mitgliedern wurde darauf hingewiesen, dass der Verlust auch durch die neue Homepage zustande gekommen ist. Gleichzeitig wird jedoch auch bemerkt, dass diese verglichen mit der bisherigen ein grosser Fortschritt und viel benutzerfreundlicher ist. Der Betrag von 2416.35 CHF wird für das Resultat als sehr angemessen erachtet.

Die Revisoren B. Deplazes und U. Vogel entlasten den Kassier. Stephan Dörig dankt dem Kassier Janet Fetz-Barrow und den beiden Revisoren für die geleistete Arbeit und Unterstützung. Die Jahresrechnung sowie der Revisorenbericht werden einstimmig angenommen.

Dem Vorstand wird ohne Gegenstimme Décharge erteilt.

4. Verabschiedung von Helmut Höller

Dem langjährigen, zurücktretenden, Vorstandsmitglied Helmut Höller wird im Namen des gesamten Vorstandes durch Elsbeth Locher in einer Würdigungsrede gedankt und zum Abschied für die während Jahrzehnten geleisteten Dienste Opernhausgutscheine zusammen mit einem farbenfreudigen Potpourri-present mit dem Motto Gaumen – Gast – und Seele – überreicht. Helmut Höller war jahrelang für die stets liebevoll zubereiteten, exklusiven Pharm G.Z. Apéros zuständig, dafür und für die jahrelangen Dienste für den Verein wird ihm ganz herzlich gedankt.

5. Wahlen

Wahl eines neuen Vorstandmitgliedes

Stephan Dörig schlägt der GV Yves Platel (Apotheker in der Bahnhof-Apotheke Zürich) als würdigen Ersatz für das bisherige Vorstandsmitglied Helmut Höller vor. Woraufhin sich Yves Platel ganz spontan zur Wahl zur Verfügung stellt. Er wird einstimmig von den anwesenden Mitgliedern in den Vorstand gewählt. Yves Platel freut sich auf die Zusammenarbeit im Vorstand.

6. Programmvorschau und Themenwünsche, Anträge

Themenwünsche für den nächsten Weiterbildungszyklus sind bisher keine eingegangen, aber jederzeit willkommen. Stephan Dörig kündigt einen möglichen Vortrag aus der neu organisierten Forschungsgruppe der Galenik ETH an, er wird diesbezüglich mit dem Vorstandsmitglied Karl-Heinz Altmann Kontakt aufnehmen.

7. Varia

ETH erhöht die Hörsaalmierte

Die ETH hat die Mieten für die Hörsäle und die Foyers für externe Veranstalter massiv erhöht. Die Platzmiete kostet neu CHF 6.00 (vorher CHF 2.00) und die Benützung des Foyers wird neu CHF 1200.00 (vorher gratis) kosten.

Möglicherweise können die hohen Mietgebühren durch vorstandsinterne Beziehungen umgangen werden, dies ist jedoch zur momentanen Zeit noch in Abklärung.

Aus dem Plenum kommen diverse Vorschläge für Alternativmöglichkeiten:

- Apéro durch Sponsoring
- neue Räumlichkeiten: USZ, Stampfenbach 48 etc.

Der Vorstand möchte die Veranstaltungen weiterhin an der ETH durchführen und zieht auch die Miete eines kleineren Hörsaals in Erwägung (D5.2) Falls die Pharm-GZ das Foyer für einen Apéro mieten muss, wird ein solcher in seiner traditionellen Form nicht mehr organisiert oder evt. in den Palmhof verlegt. Stephan Dörig dankt allen Anwesenden für die Teilnahme an der GV und lädt anschliessend zum traditionellen Umtrunk im Restaurant Palmhof ein und beschliesst die GV um 22.00 Uhr.